

Kosten- und Leistungsrechnung 6.1: Kostenträgerrechnung unter der Berücksichtigung der Herstellkosten der Produktion und des Umsatzes - LÖSUNGEN

Aufgabe 1:

Berechnung des Verteilungsschlüssels beim kalkulatorischen Unternehmerlohn:

Summe: 9 500,00 € + 18 500,00 € + 25 000,00 € + 31 000,00 € = 84 000,00 €

Material	Fertigung	Verwaltung	Vertrieb
$\frac{9\,500,00}{84\,000,00} = \frac{19}{168}$	$\frac{18\,500,00}{84\,000,00} = \frac{37}{168}$	$\frac{25\,000,00}{84\,000,00} = \frac{25}{84}$	$\frac{31\,000,00}{84\,000,00} = \frac{31}{84}$
Primfaktorzerlegung 168: $2 * 2 * 2 * 3 * 7$		Primfaktorzerlegung 84: $2 * 2 * 3 * 7$	
→ kleinster gemeinsamer Nenner ist 168			
$\frac{19}{168}$	$\frac{37}{168}$	$\frac{25 * 2}{84 * 2} = \frac{50}{168}$	$\frac{31 * 2}{84 * 2} = \frac{62}{168}$
19	37	50	62

Gemeinkostenarten	Gemeinkosten	Verteilungsgrundlage	Verteilungsschlüssel				Kostenstellen			
			Material	Fertigung	Verwaltung	Vertrieb	Material	Fertigung	Verwaltung	Vertrieb
Aufwendungen für Hilfsstoffe	295 000,00	Entnahmescheine	5	15	2	2	61 458,33 €	184 375,00 €	24 583,33	24 583,33
Aufwendungen für Betriebsstoffe	24 000,00	Verbrauchsbelege	3	18	1	2	3 000,00 €	18 000,00 €	1 000,00 €	2 000,00 €
Aufwendungen für Strom + Energie	150 000,00	Zwischenzähler	50 000 kWh	87 500 kWh	35 000 kWh	17 500 kWh	39 473,68 €	69 078,95 €	27 631,58 €	13 815,79 €
Gehälter	325 000,00	Gehaltslisten	80 000 €	45 000 €	110 000 €	90 000 €	80 000,00 €	45 000,00 €	110 000,00 €	90 000,00 €
kalk. Abschreibungen	682 000,00	Anlagekartei	5	10	3	2	170 500,00 €	341 000,00 €	102 300,00 €	68 200,00 €
Aufwendungen für Miete	338 000,00	Fläche in m ²	1 200 m ²	1 800 m ²	500 m ²	350 m ²	105 350,65 €	158 025,97 €	43 896,10 €	30 727,27 €
Aufwendungen für Büromaterial	48 500,00	Entnahmescheine	3	2	10	8	6 326,09 €	4 217,39 €	21 086,96 €	16 869,57 €
Kalkulatorische Zinsen	175 000,00	gebundenes Vermögen	22 %	65 %	8 %	5 %	38 500,00 €	113 750,00 €	14 000,00 €	8 750,00 €
Kalkulatorischer Unternehmerlohn	84 000,00	geschätzter Einsatz	19	37	50	62	9 500,00 €	18 500,00 €	25 000,00 €	31 000,00 €
Summe der Gemeinkosten							514 108,75 €	951 947,31 €	369 497,97 €	285 945,96 €
Zuschlagsgrundlagen (= 100 %)							Fertigungsmaterial: 750 285,00 €	Fertigungslöhne: 395 425,00 €	Herstellkosten der Produktion: 2 611 766,06 €	
Zuschlagssätze							68,52 %	240,74 %		

b. Die Lagerbestände haben sich über das Jahr wie folgt verändert:

	Anfangsbestand	Schlussbestand
Unfertige Erzeugnisse	75 000,00 €	87 500,00 €
Fertige Erzeugnisse	154 000,00 €	105 875,00 €
Σ	229 000,00 €	193 375,00 €

Kalkulationsschema	%	%	€
Material-EK	100		750 285,00
+ Material-GK	68,52		514 108,75
= Materialkosten	168,52		1 264 393,75
Fertigungs-EK		100	395 425,00
+ Fertigungs-GK		240,74	951 947,31
= Fertigungskosten		340,74	1 347 372,31
= Herstellkosten der Produktion			2 611 766,06
+ AB Erzeugnisse			229 000,00
- SB Erzeugnisse			193 375,00
= Herstellkosten des Umsatzes	100		2 647 391,06
+ Verwaltungs-GK	13,96		369 497,97
+ Vertriebs-GK	10,80		285 945,96
= Selbstkosten des Umsatzes			3 302 834,99

c. Ein Kunde aus den Vereinigten Arabischen Emiraten möchte gerne 150 Stück Ihres neuen Modells „Spring 21“ kaufen. Da der Kunde jedoch Sonderlackierungen und Spezialrollen wünscht, fallen pro Modell Sondereinzelkosten der Fertigung in Höhe von 7,50 € pro Modell an. Außerdem soll eine gesonderte Verpackung erstellt werden, wofür Sonderkosten des Vertriebes in Höhe von 4,25 € je Modell anfallen. Die Rohstoffkosten des Modells liegen bei 58,50 € je Stück und die Fertigungslöhne bei 15,72 €. Kalkulieren Sie den Listenverkaufspreis netto und brutto eines Modells „Spring 21“. Die US-Sports GmbH kalkuliert mit einem Gewinnzuschlag von 18 % und gewährt ihren Kunden einen Skonto von 2 % sowie einen Mengenrabatt von 12 %.

Kalkulationsschema	%	%	€
Material-EK	100		58,50
+ Material-GK	68,52		40,08
= Materialkosten	168,52		98,58
Fertigungs-EK		100	15,72
+ Fertigungs-GK		240,74	37,84
+ Sondereinzelkosten der Fert.			7,50
= Fertigungskosten		340,74	61,06
= Herstellkosten	100		159,64
+ Verwaltungs-GK	13,96		22,29
+ Vertriebs-GK	10,80		17,24
+ Sondereinzelkosten des Vertr.			4,25
= Selbstkosten		100	203,42
+ Gewinnzuschlag		18	36,62
= Barverkaufspreis	98	118	240,04
+ Kundenskonto	2		4,90
= Zielverkaufspreis	100	88	244,94
+ Kundenrabatt		12	33,40
= Listenverkaufspreis netto	100	100	278,34
+ Umsatzsteuer	19		52,88
= Listenverkaufspreis brutto	119		331,22

Aufgabe 2:

a. Die Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten sind eher vom getätigten Umsatz als von der produzierten Menge abhängig. Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten sollten nur in Produkte einfließen, die auch verkauft worden sind. Wenn die tatsächlich verkauften Produkte zahlenmäßig niedriger liegen, als die produzierten („Bestandserhöhung“), müssen auch höhere Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten in sie einfließen. Sie werden dann entsprechend teurer.

b. Die Zuschlagssätze steigen an, da die Herstellkosten des Umsatzes unter den Herstellkosten der Produktion liegen. Da die Verwaltungs- bzw. Vertriebsgemeinkosten (im Zähler) sich nicht verändern, die Zuschlagsgrundlage (im Nenner) hingegen sinkt, steigen die Prozentsätze an.